

Sitzungsvorlage Nr. 6723/019

Dezernat II, Amt für Grünflächen und Klimaschutz

Ö/N	Sitzung am	Gremium	Art
Ö	06.07.2023	AUST	Vorberatung
Ö	20.07.2023	GR	Entscheidung

Betreff:

Wiederherstellung des Gaulbades, Billigung der Entwurfsplanung

Beschlussantrag:

Der Entwurfsplanung wird zugestimmt.

Erläuterung des Sachverhalts:

Der vom Büro Bauchplan, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner, München erstellte Vor-Entwurf hat die in der Vorlage 6723/012 genannten Projektziele sowie die Anregungen aus der Bürgerbeteiligung am 10.05.2023 aufgenommen.

Die neu entstehende Parkanlage zu Füßen des Rathauses soll zu einer Visitenkarte Aalens werden. Sie stellt eine weitere bedeutende Grünstruktur entlang des Kochers dar und macht diesen wieder im Herzen der Stadt sichtbar. Insbesondere der Fußverkehr wird durch direkte Wegeverbindungen gefördert und die Innenstadt mit den umliegenden Stadtteilen verknüpft. Die neu entstehenden Rathauszugänge (Süd-Eingang und Lieferantenzugang) werden an die Stuttgarter Straße angebunden. Durch die Etablierung einer Aussichtsplattform (Kocherbalkon) wird dem Fuß- und Radverkehr auf Höhe der Friedrichstraße mehr Raum gegeben. Dort werden die beiden Verkehrsarten durch eine lange Bank mit hoher Rückenlehne getrennt, die auch verkehrslärmindernde Effekte hat.

Die Aufenthaltsqualität in diesem Bereich wird zusätzlich durch den Kocherbalkon gesteigert, der Blick auf das Rathaus und die Kocherbucht gelenkt. Die Kocherbucht stellt das Herzstück der Parkanlage dar. Das kühlende Wasser in Verbindung mit einem konsequenten Baumerhalt bzw. Baumneupflanzungen sowie der hohe Anteil von Grünflächen wirken kühlend, auch auf die Umgebung.

Die Zugänglichkeit zum Kocher wird durch eine differenziert gestaltete Bucht ermöglicht. Sitzgelegenheiten auf verschiedenen Höhenstufen in unterschiedlichen Expositionen (Schatten/Sonne) machen den Kocher für alle Bevölkerungsgruppen erlebbar. Das Spiel am Wasser wird möglich. Die Zugänglichkeit zu den flussauf- und -abwärts gelegenen Durchlässen wird durch Verblockung verhindert.

Aus konstruktiven Gründen, als Reminiszenz zum Bestand und unter dem Gesichtspunkt der klimaschonenden Wiederverwendung, sollen Teile der bestehenden Überdeckelung erhalten und nach entsprechender Bearbeitung im Park verbleiben. Auch durch Trauerweiden-Pflanzung soll an das ehemalige Gaulbad erinnert werden, welches durch diese Baumart sein prägendes Bild erhalten hatte.

Spiel- und Sportmöglichkeiten außerhalb der Kocherbucho werden die Parkanlage für Kleinkinder und Jugendliche attraktiv gestalten. In Richtung Innenstadt soll ein ruhigerer Bereich entstehen, der durch entsprechende Möblierung gestärkt wird. Verbunden werden diese beiden Bereiche durch eine begrünte Pergola, welche die Tiefgaragen-Einfahrt zum Teil überspannt und einen beschatteten Wandelgang generiert. Die Innenentwicklung sowie die Einkaufsstadt Aalen werden durch das Projekt ebenso gestärkt.

Die neue Grünanlage bietet somit Raum für Begegnung aber auch für Erholung bspw. während der Mittagspause und bietet innenstadtnahe Rückzugsräume für jede Generation an. Eine auf die Parkanlage abgestimmte Lichtplanung sorgt für eine angemessene Ausleuchtung. Die befestigten Bodenbeläge sollen in Gestalt und Farbe an den Aalener Ziegel und den Wasseralfinger Dopferstein erinnern und die Limespalisaden an unsere römische Vergangenheit.

Unmittelbar an das Projekt „Wiederherstellung des Gaulbades“ schließt sich die Überplanung und der Umbau der Stuttgarter Straße an. Dies erfolgt über das zuständige Amt für Tiefbau und Mobilität, das Amt für Grünflächen und Klimaschutz arbeitet hier zu. Positive Gespräche mit dem Landratsamt im Hinblick auf die noch anstehende wasserrechtliche Genehmigung fanden statt.

Der Fördermittelgeber hat inzwischen der Verschiebung des Fertigstellungstermins im Bereich der Stuttgarter Straße auf den 31.12.2025 zugestimmt.

Auswirkungen auf das Klima:

Das Projekt hat positive Auswirkungen auf das Klima. Es hat zum Ziel, Verbesserungen in einem Bereich mit einer bioklimatisch ungünstigen Situation herbeizuführen, welche einen starken Wärmeinseleffekt von + 7° Kelvin aufweist. Angrenzende, kleinere und zersplitterte Flächen von sehr hoher bioklimatischer Bedeutung, die außerhalb einer Kaltluftbahn liegen, können verbunden und deren Wirkung gesteigert werden. Positive Auswirkungen auf die gesamte Innenstadt werden dadurch erwartet.

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaftsförderung und Smart City werden verschiedene Klimadaten des aktuellen Zustands des Projektgebiets und den durch das Projekt resultierenden Auswirkungen mittels Sensorik langfristig erfasst. Durch die Langzeitbetrachtung können die erwarteten positiven Effekte klar quantifiziert und nachgewiesen werden.

Vorgang:

Sitzungsvorlage 6718/005, 6019/025, 6720/018, 6120/019, 6721/001, 6721/021, 6522/015, 6723/005 und 6723/012

Finanzielle Auswirkungen:

Zurzeit finden die erforderlichen Detailabstimmungen zwischen den Fachplanungen Wasserbau, Tragwerks- und Freiraumplanung zur Kostenermittlung statt. In Verbindung mit der Einholung des Baubeschlusses wird dann eine Kostenberechnung vorgelegt.

Im Haushaltsplan 2023 sind für die Finanzierung des Projekts insgesamt 3,0 Mio. €, verteilt auf die Haushaltsjahre 2023 (1.798.500 €) und 2024 (1.201.500 €) eingeplant. Die Verwaltung hat das Ziel, diesen Kostenrahmen einzuhalten.

Das Projekt wird vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung mit bis zu 2,7 Mio. € (Fördersatz 90 %) gefördert. Die Förderung wurde im Haushaltsplan entsprechend eingeplant.

Beteiligte Stellen / Verteiler:

I, II, III, 02, 21, 30, 61, 60, 63, 65, 66

Anlagen:

Anlage 1: Entwurf Vorabzug Bauchplan

Anlage 2: Visualisierung Kocher-Bucht Alltag (Normalwasserlage)

Anlage 3: Visualisierung Kocher-Bucht Sommertag (Niedrigwasserlage)

Anlage 4: Visualisierung Kocher-Bucht Regentag (Hochwasserlage)

Dezernat II		Oberbürgermeister	
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift

Unterschriftenliste des federführenden Amtes und der beteiligten Ämter

Sitzungsvorlage Nr. 6723/019

Ralf Rüdener, Amt für Grünflächen und Klimaschutz

Ö/N	Sitzung am	Gremium; Art	TOP
Ö	06.07.2023	Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Technik	
Ö	20.07.2023	Gemeinderat	

Betreff:

Wiederherstellung des Gaulbades, Billigung der Entwurfsplanung

Unterschriften:

Eingang:

Ausgang:

Amt für Grünflächen und Klimaschutz			
Amt für Grünflächen und Klimaschutz			
Dezernent			
Stadtkämmerin			
bei Vergaben Vergabestelle			

Einladung Externer

Für die Einladung Externer zum Sitzungstermin ist das Fachamt verantwortlich.

Sitzungsvorlage Nr.

Einladung externer Personen zur Sitzung	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Name, Vorname	Firma/Institution/Funktion
Name, Vorname	Firma/Institution/Funktion
Name, Vorname	Firma/Institution/Funktion

Beteiligung des Personalrats

Beteiligung des Personalrats
<input type="checkbox"/> Beteiligung nicht erforderlich
<input type="checkbox"/> Beteiligung aktuell erforderlich
<input type="checkbox"/> Beteiligung zu einem späteren Zeitpunkt erforderlich